



# STADT RADEBEUL

## - DER OBERBÜRGERMEISTER -

<b>X</b>	<b>Beschlussvorlage</b>
	Mitteilung über Eilentscheidung
	Informationsvorlage

Vorlagenr.: **SEA 04/08 – 04/09**

Gremium: **Stadtentwicklungsausschuss**

federführendes Amt: **Hoch- und Tiefbauamt**

<b>Stand des Verfahrens:</b>					
<b>Gremium:</b>	<b>Stadtentwicklungsausschuss</b>		<b>Sitzungstermin:</b>	<b>19.02.2008</b>	
<b>Beratungsstatus:</b>	<b>x</b>	zur Beschlussfassung	<b>Öffentlichkeit:</b>	<b>x</b>	öffentlich
		zur Vorberatung			nichtöffentlich

<b>Beschlussfassung:</b>					
<b>abgestimmt am:</b>	<b>19.02.08</b>	<b>ausgefertigt am:</b>	<b>04.03.2008</b>		
<b>stimmberechtigte Mitglieder:</b>			<b>11</b>		
<b>davon anwesend:</b>	<b>9</b>	<b>Nichtteilnahme:</b>	<b>-</b>		
<b>dafür:</b>	<b>9</b>	<b>dagegen:</b>	<b>-</b>	<b>Enthaltungen:</b>	<b>-</b>



**Gegenstand der Vorlage:**

Baubeschluss Errichtung Parkplatz Mittelstraße

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt die Errichtung eines Parkplatzes mit den beiden voneinander getrennten Funktionen Park +Ride und Stellflächen für das Sanierungsgebiet „Zentrum und Dorfkern Radebeul-Ost“.

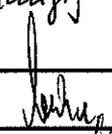
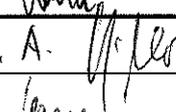
Dem Vorentwurf des Büros Dr. Herold und Lorenz, Dresden vom 15.01.2008 (Anlage) wird grundsätzlich die Zustimmung erteilt. Auf dieser Grundlage sind die weiteren Planungs- und Realisierungsschritte durchzuführen.

<b>bisheriger und weiter vorgesehener Verfahrensgang:</b>							
<i>Gremium</i>	<i>Datum</i>	<i>ö./nö.</i>	<i>Beratungsempfehlung</i>			<i>Änderung Beschlussvorschlag</i>	
			<i>einstimmig</i>	<i>mehrheitlich</i>	<i>abgelehnt</i>	<i>ja</i>	<i>nein</i>
SEA	19.02.2008	ö	x				x

**rechtliche Grundlagen:**

Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Radebeul in der Fassung vom 18.06.2003

**Angabe der finanziellen Auswirkungen:**

finanzielle Auswirkungen:	<b>X</b>	<b>ja</b>		<b>nein</b>	
Gesamtkosten der Maßnahme:	210.500,00 €				
ggf. Gesamtkosten des Teilloses:					
<b>Finanzierung:</b>					
<b>HSt</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag</b>	<b>planmäßig</b>	<b>üpl</b>	<b>apl</b>
<b>einnahmeseitig:</b>					
61500.36102	Fördermittel Sanierungsgebiet Radebeul-Ost	21.800,00 € (2/3-Förderung)	x		
79700.36104	Zuwendung Land/ VVO	108.000,00 € (75 % beantragt)	x		
<b>ausgabeseitig:</b>					
61500.95022	Straßen- und Tiefbaumaßnahmen im Sanierungsgebiet Radebeul-Ost an städtischen Grundstücken	65.300,00 €	x <b>HHR</b>		
79700.95104	P+R Radebeul-Ost	145.200,00 €	x		
<b>Folgekosten:</b>					
Vermögenshaushalt:		Verwaltungshaushalt: (jährlich)			
<b>Bemerkungen:</b> Beginn des Bauverfahrens abhängig von Zuwendung Land/VVO					
<b>Bestätigung:</b>	Mitzeichnung federführendes Amt:		Datum:	11.02.08	
	Mitzeichnung Erster Bürgermeister	i. A. 	Datum:	11.02.08	
	Mitzeichnung Kämmereiamt:		Datum:	11.02.08	



Wendsche

**Begründung:**

Seitens der Großen Kreisstadt Radebeul wurde eine Teilfläche der revitalisierten Gewerbebrauerei des ehemaligen AWD erworben.

Der Standort südlich des Bahnhofsbereiches Radebeul-Ost ist für die Errichtung eines P+R-Platzes für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, u. a. der S-Bahn sowie der Schmalspurbahn städtebaulich geeignet. Weiterhin soll diese Teilfläche dazu beitragen, den Stellplatzbedarf im Sanierungsgebiet "Zentrum und Dorfkern Radebeul-Ost" zu decken.

Mit der vorliegenden Planung ist neben der Errichtung von 40 Stellplätzen für P+R (dav. 3 für Behinderte) und 17 Stellplätzen für das Sanierungsgebiet die Herstellung eines Wertstoffcontainerplatzes vorgesehen.

Die dargestellten Stellplatz-Erschließungsstraßen als Sackgassen werden perspektivisch in das private Gelände des ehemaligen Arzneimittelwerkes Dresden, welches mit Parkplätzen anschließen wird, fortgesetzt und so ihre Verbindung erfahren. Die Zuwegung zum südlichen Zugang des Bahnhofsgeländes erfolgt derzeit über die Mittelstraße, perspektivisch sind weitere Zugänge nach dem Ausbau der Strecke Dresden-Leipzig der DB AG vorgesehen.

Mit der Gestaltung des Platzes erfolgt eine städtebauliche Aufwertung durch umfangreiche Begrünung, insbesondere zur vorhandenen Wohnbebauung. Durch die Verwendung von Rasenfugenpflaster wird die Versiegelung gegenüber herkömmlichen Lösungen geringer gehalten.